

## **Soziale Dienste Sarganserland**

**1'052 Beratungen und 7'500 Beratungsstunden im 2021**

### **Die Sozialen Dienste Sarganserland präsentieren ihren Jahresbericht**

1'052 Menschen wurden in den Fachbereichen Sozialberatung, Suchtberatung und Schulsozialarbeit beraten – 15 % mehr als 2020. Gut 7'500 Beratungsstunden haben die Mitarbeitenden angeboten. Corona prägte auch die Arbeit der Sozialen Dienste Sarganserland sehr. Einige Menschen sind aufgrund der anhaltenden Pandemie noch stärker an den Rand der Gesellschaft gedrängt worden. Die Schere zwischen den Habenden und Nichthabenden ist deutlicher denn je zuvor.

Die anhaltende Corona-Pandemie hat die ratsuchenden Menschen teils sehr stark verunsichert. Die Personen, die alleine sind, werden noch einsamer. Und Menschen, die nahe am Existenzminimum leben, sind teils in grosser und existenzieller Not. Paarbeziehungen und Familien wurden in den letzten zwei Jahren sehr gefordert und oft auch überfordert. Menschen mit Suchtproblemen versuchen in der unsicheren Situation, den Boden nicht unter den Füßen zu verlieren. SchülerInnen, aber auch Lehrpersonen sind extrem gefordert, den Schullalltag mindestens einigermaßen gestalten zu können. Die BeraterInnen der Sozialen Dienste sind für die Sarganserländer Bevölkerung da und unterstützen, wo es geht.

### **Auch während der Pandemie immer für Ratsuchende da**

Jörg Tanner, Verwaltungsratspräsident des Zweckverbandes Soziale Dienste Sarganserland, sagt: «Als Verwaltungsratspräsident des Zweckverbandes Soziale Dienste Sarganserland sehe ich, dass bei den Sozialen Diensten mit Kreativität, grossem Engagement, viel Herzblut und grossem Fachwissen Ausserordentliches geleistet wird.» Der Kanton St. Gallen hat im März 2021 5 Mio. Franken für Personen und Familien bereitgestellt, welche von Corona speziell getroffen wurden. Die Sozialen Dienste Sarganserland haben in den letzten neun Monaten 134 Gesuche geprüft und 74 davon positiv beantworten können. Durch die Sarganserländer Gemeinden wurden so insgesamt CHF 570'000.– aus dem Topf von coronahilfe.sg an Menschen im Sarganserland ausbezahlt und so grosses Leid gelindert.

### **«In einem Monat wie diesem»**

Im Jahresbericht 2021 berichten die Mitarbeitenden über jeden Monat von Januar bis Dezember und aus ihrem Beratungsalltag. Die Mitarbeitenden haben in erster Linie ein offenes Ohr für verschiedenste Anliegen. Ein offenes Ohr? Das tönt nicht nach viel, aber: Ein offenes Ohr ist in der heutigen, schnelllebigen, turbulenten, komplizierten und manchmal auch verrückten Zeit wohl das Wertvollste. Einfach «nur» ZuhörerIn sein, das ist oft der Schlüssel, um ein kleineres, mittleres oder grosses Problem anzusprechen und dann gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten Ausschau zu halten. Neben dem offenen Ohr sind das Fachwissen, die verschiedenen Gesprächsmethoden, das administrative Geschick und das grosse Netzwerk mit anderen Fachstellen Werkzeuge der Mitarbeitenden der Sozialen Dienste.

### **Sachhilfe, Alkohol, Konflikte**

In der Sozialberatung wurden 422 Beratungen durchgeführt. 31.5 % davon betrafen direkte oder indirekte Sachhilfe, 21.0 % waren Trennungs- und Scheidungsberatungen, 14.0 % brauchten eine Budget- oder Schuldenberatung und 8 % wandten sich im Rahmen einer Opferberatung an die Sozialen Dienste Sarganserland. In der Suchtberatung wurden 138 Personen beraten. Es waren 53.5 % der Ratsuchenden, die wegen Alkoholproblemen, 20.5 % wegen Cannabiskonsum und 14.5 % wegen Kokain die Beratung aufsuchten. In der Schulsozialarbeit haben 492 junge Menschen das Angebot in Anspruch genommen. 30.5 % wegen diversen Konflikten, 28.5 % wegen persönlichen und psychischen Problemen und 9.5 % kamen wegen familiären Problemen in die Beratung.

### **«Lösungen für so viele Probleme gefunden!»**

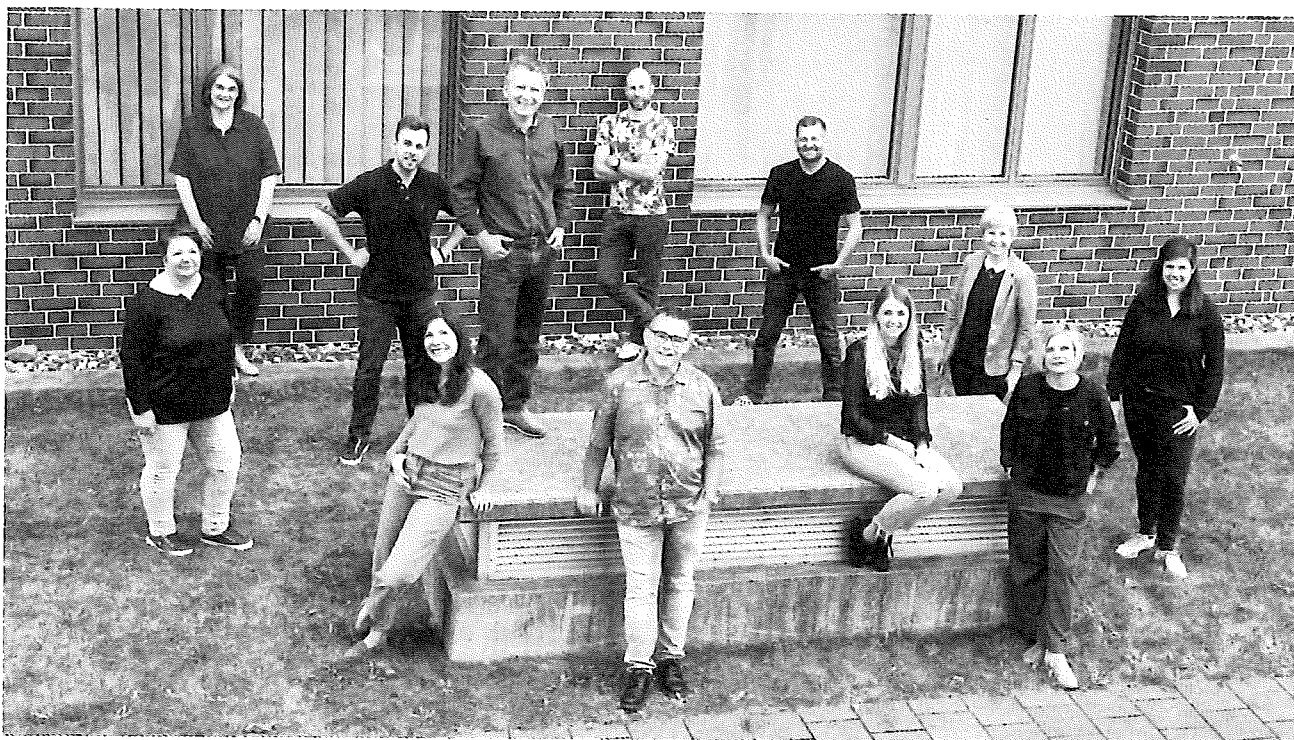
Damit eine professionelle Dokumentation und Kontrolle der Arbeit garantiert ist, arbeiten die Sozialen Dienste mit einem systematischen Qualitätsmanagement. In den Qualitätsbefragungen äussert sich eine Klientin: «Ich möchte mich bedanken für Ihren grossen Einsatz, damit wir eine friedliche Lösung für so viele Probleme gefunden haben. Ich könnte mir keine bessere Unterstützung als Sie wünschen und bin beeindruckt von Ihrem Können.» Gemäss Zufriedenheitsbefragung bei den Klientinnen und Klienten würden 100 % der Befragten die Sozialen Dienste Sarganserland auch anderen Ratsuchenden weiterempfehlen. 73.5 % der Befragten bewerteten die Beratung der Sozialen Dienste als sehr gut und 26.5 % als gut.

Der Jahresbericht 2021 der Sozialen Dienste kann auf der Website [www.sd-sargans.ch](http://www.sd-sargans.ch) heruntergeladen werden. Der direkte Link lautet wie folgt:

<https://www.sd-sargans.ch/dokumente/jb-sd-sargans-web-274.pdf>

Damian Caluori, Sozialarbeiter BSc  
Stellenleiter Soziale Dienste Sarganserland

## Team Soziale Dienste Sarganserland 2021



Anita Collenberg, Sekretariatsmitarbeiterin – Sabina Müller, Stellenleitung Stv. & Sozialberaterin – Daniel Hüppin, Schulsozialarbeiter – Debora Babst, Sozialberaterin – Manfred Heller, Fachbereichsleiter Schulsozialarbeit – Jürg Flück, Schulsozialarbeiter – Damian Caluori, Stellenleiter – Marcel Roth, Suchtberater – Saskia Ziegler, Schulsozialarbeiterin – Irina Schegg, Sekretariatsmitarbeiterin – Ladina Grass, Sucht-/Sozialberaterin – Sibylle Künzle, Schulsozialarbeiterin

### Soziale Dienste Sarganserland

#### Sozialberatung Suchtberatung Schulsozialarbeit

Ragazerstrasse 11

7320 Sargans

Tel. 081 725 85 00

Fax 081 725 85 03

[info@sd-sargans.ch](mailto:info@sd-sargans.ch)

[www.sd-sargans.ch](http://www.sd-sargans.ch)



**Soziale Dienste Sarganserland**